

Um den vielen Nachfragen zu entgehen, warum ich meine Vorstellungen, welche von dem geehrten Publicum Leipzigs mit so großen Beifallsbezeugungen aufgenommen worden, nicht in den Räumen des hiesigen Stadttheaters gebe, so hat dies darin seinen Grund: Da ich früher, vor meinem jetzigen Eintreffen, direct an die Direction mich wegen Gastspiels gewendet und dieselbe es nicht einmal der Mühe werth hielt, auf meine Anfrage einen Bescheid zu ertheilen, trotzdem der Herr Professor Keller, dessen Productionen, was Kunst anbetrifft, unmöglich höher stehen können als die meinigen, jene Bewilligung mit Leichtigkeit erhielt, andere Vocalitäten aber, wo ich mir Mühe gebe, um darinnen Vorstellungen zu geben, für mich unzugänglich gewesen sind: so blieb mir nichts Anderes übrig, da ich so gern meine Productionen auch zur Beurtheilung dem Publicum in Leipzig vorführen wollte, als mich an Herrn Ghelia Tournaisiro zu wenden, der mit Vergnügen bereit war, da er meine Leistungen schon früher kannte, mir in seinem Circus einen Gastrollen-Cyclus zu bewilligen.

Ich ersuche daher gefälligst ein hochverehrtes Publicum Leipzigs mich auch in diesen Räumen mit Ihrer Gegenwart recht zahlreich zu beehren und schmeichle mir, daß Niemand unbefriedigt den Ort verläßt.

Henry Cottrelly, Professor.

P.S. Es dürfte mir vielleicht noch möglich werden im Saale des Hôtel de Pologne einige Vorstellungen zu geben. [2885]

Der Obige.

Im Verlage von Krenz & Comp. in Düsseldorf erschien soeben und ist in allen Buch- und Kunsthandlungen zu haben: [2698]

Aquarelle Düsseldorf Künstler, den kunstsinigen Damen gewidmet.

Ausgeführt im lithographischen Institute von Krenz & Comp.

Zweites Heft, Subscriptions-Preis 1 Thlr. 15 Ngr.

Enthaltend: Familienfreude von B. Camphausen. Kinder am Teich von G. Süß. Glückliche Landleute von A. Breitenstein. Der zukünftige Landschaftsmaler von B. Cordes.

Soeben erschien bei F. W. Brockhaus in Leipzig und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Aus den Papieren einer Verborgenen.

Erster Theil. Zweite vermehrte Auflage.

8. Geh. 2 Thlr.

Hr. von Bethmann-Hollweg sagt in einem Vorwort zu diesem, der Königin von Preußen gewidmeten, jetzt in zweiter vermehrter Auflage erscheinenden Werke: „Es ist die Frucht eines Lebens, reich an Freude und Schmerz, wie sie ein liebendes Herz aus der Hand seines Gottes zwar annimmt, aber deshalb sie nicht weniger tief und lebhaft empfindet; wie sie sich spiegeln in einer leichtbewegten Phantasie und den Geist zu tiefem Nachdenken anregen.“ Ein zweiter Theil erschien 1848 und hat denselben Preis. [2886]

In der Verlags-Buch- und Kunsthandlung von Franz Carl Eisen in Köln ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Friedrich Köllner, (Secretär bei der Königl. Provincial-Steuer-Direction zu Köln), Tabelle der Durchfuhrzoll-Sätze, welche vom 1. October 1854 ab, beim Transit durch das Zollvereins-Gebiet zur Anwendung kommen. Zweite, in Folge der Verträge mit den Niederlanden und Belgien berichtigte und vervollständigte Ausgabe. Schreibpapier. Gr. 8. Geh. Preis: 7 1/2 Sgr.

Diese aus zuverlässigen Quellen gefertigte Tabelle ist Zoll-Beamten und Handelstreibenden im ganzen Bereiche des deutschen Zollvereins zur Anschaffung zu empfehlen. Was in den amtlich veröffentlichten Tarifen, Verordnungen und Gesetzen nur in allgemeinen Zügen theoretisch ausgesprochen, ist darin für jeden gegebenen Fall praktisch dargestellt. Man wird darin für jeden Transitzug, von den einzelnen Ursprungsländern ausgehend, nach allen Richtungen durch das Zollvereins-Gebiet, den betreffenden Durchfuhr-Zollsatz, unter specieller Benennung aller Eingangs- und Ausgangs-Zollämter, mit Leichtigkeit auffinden können, während man aus den officiellen Tarifen nur mit Mühe und Zeitverlust und mit Hilfe specieller Karten sich zurechtfinden kann. Auch sind in dieser Tabelle die allgemeinen Bestimmungen über die Transitzölle zusammen gestellt. [2799]

Im Lotteriegewinnungsgebäude

Achtung!

[2700-11]

Hiermit kann Niemand concurren, da ich eigene Werkstätten habe

und verkaufe elegante dauerhaft gefertigte Frühjahrs- und Herbst-Überzieher von 3 Thlr. an. 1 wattirte Zwine für 3 Thlr. 1 Kalmauk oder Löffel 3 Thlr. 1 feine Zwine mit Samafutter 6 Thlr. 1 desgleichen (Prachtexemplar) 8 Thlr. Knaben-Anzüge, Kapuzen, Abbel-Kader, spottbillig. Erlauben Sie daher in dieser Messe, ehe es zu spät ist, um gut und wirklich billig einzukaufen, nach dem Markt, in der alten Waage im Communalgarden-Bureau, 1te Etage, zur Haupt-Fabrik des Schneidermeisters Ad. Behrens aus Berlin. NB. Parthie-Einkäufer finden große Auswahl zu noch billigeren Preisen, ebenso für Auswärtige.

Oben der Rathenburgerstraße, in der alten Waage am Markt.



Die 17. und 18. Sendung [2884] frischer Holst. Austern Duß. 16 Ngr., " Whitstable " Duß. 10 Ngr., " Ostender " Duß. 6 Ngr.

erhielt der Mustern- u. Weinkeller von A. Haupt, Leipzig, Markt unterm Königshaus.

Anzeige der Vereins-Buchhandlung in Berlin.

Bei uns ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Die Klage.

Schlufgegung des Nibelungenliedes in der alten vollendeten Gestalt. Herausgegeben von F. S. von der Hagen. Mit Holzschnitten von Gubitz und unter dessen Leitung nach Zeichnungen von Holbein. 15 Sgr.

Der Nibelungen Klage.

Zum ersten Male in neuhochdeutschen Reimen. Zur Ausgabe des „Nibelungenlied“ mit einem Vorworte von F. S. von der Hagen. Mit denselben Holzschnitten. 12 Sgr.

Durch diesen Schlufgegung ist das bedeutendste Heldengedicht deutscher Vorzeit vervollständigt, und beide Ausgaben, die altdeutsche sowol wie die neuendeutsche, schließen sich in Form und Ausstattung am innigsten an die in unserm Verlage erschienenen werth- und schmuckvollen Ausgaben des „Nibelungenlied“, deren jede 1 1/2 Thlr. kostet. [2878]

Die ersten Frankfurter Bratwürste erhielt Leipzig. A. C. Ferrari. [2881]

Leipziger Tageskalender.

Dampfwagen-Abfahrten von Leipzig.

- 1) Nach Berlin, nach Frankfurt a. d. O. und Breslau, ingl. nach Stettin. A) über Köthen (1) Güter, unter Personenbeför. Morgs 6 U.; (2) Personen. Nachm. 2 1/2 U.; (3) Personen. Abds 5 1/4 U., mit Uebernahmen in Wittenberg. [Magdab. Bahnh.] B) über Merseburg, (4) Personen u. beziehentlich Güter. Morgs 6 U.; (5) Personen. Nachm. 2 1/2 U.; (6) Güter, unter Personenbeför., Abds. 7 U., mit Uebernahmen in Merseburg. [Dresdn. Bahnh.]
- 2) Nach Dresden, und beziehentlich nach Chemnitz über Meisa, ingl. nach Görlitz, Breslau u. Jittau, ebenso nach Prag u. nach Wien. (1) Personen. Morgs 6 U., mit Uebernahmen in Prag; (2) Güterzug, unter Personenbeför., Mittl. 10 U.; (3) Personen. Nachm. 12 1/2 U., mit Uebernahmen in Görlitz; (4) Personen. Abds 5 U.; (5) Güter, unter Personenbeför., Abds. 7 U., mit Uebernahmen in Meisa. [Dresdn. Bahnh.]

Anschlüsse in Meisa nach Chemnitz: Vorm. 8, Nachm. 2 1/2 und Abends 7 1/2 Uhr.

Bibliothekken: Universitäts-Bibliothek, 2-4 Uhr. Les- u. Muscum. Zeitungshalle, liter. Neuigkeiten, Journalzettel (Centralhalle parterre) von früh 8 bis Abends 10 Uhr. C. A. Klemm's Muslk-Salon (Neumarkt, Hohe Allee, 1. Etage) früh von 8-12, Nachm. von 2-7 Uhr. Chirurgische Instrumente, Bruchbandagen u. Messerschmiedewaaren empfiehlt Ernst Zwele, Universitätsstraße Große Feuerkugel Nr. 4. Del Vecchio's Kunstausstellung (Kaufhalle), 9-5 U. Dampf- u. alle andere Bäder von früh bis Abends in Graul's (früher Krüger's) Badeanstalt, Rosenthalgasse 1.

Stearinkerzen

Prima-Waare à Pack 7 Ngr. } 26löthig, " exquisit " 8 Ngr. } in allen Größen. Louis Witzleben, [2723-48] Universitätsstraße Nr. 1.

Einige kleine Partien echte Havana-Cigarren, welche als Retouren in Consignation erhielt, sollen, um damit zu räumen, zu billigen Preisen verkauft werden bei Friedrich Schuchard in Leipzig, Markt Nr. 16/1. [2882]

Medicinalrath Dr. Schmalz aus Dresden wird den 17. u. 18. Oct. in Naumburg (Bl. Stern) — den 19. in Halle (Kronprinz) — den 20. u. 21. in Leipzig (Palmbaum)

Gehör- und Sprach-Kranken Rath ertheilen; von 10 — 1 Uhr. [2875-76]

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Hr. C. Drechsler in Kösnitz mit Fr. A. Schramm in Dederan. — Hr. Administrator P. Dr. schel in Ramenz mit Fr. A. Zier. Getraut: Hr. G. Brück in Breslau mit Fr. E. Brück. — Hr. Oberlehrer Fahlband in Stolp in Pommern mit Fr. E. Seidel aus Halle. — Hr. Lehrer Voigt in Rochlitz mit Fr. A. Hymus. — Hr. Musikdirector v. Wasielewski in Bonn mit Fr. A. Beyer aus Freiberg. Geboren: Hr. F. Beyer in Leipzig ein Sohn. — Hr. C. Kossch in Chemnitz eine Tochter. — Hr. Prof. W. Beckel in Zschallwitz eine Tochter. Gestorben: Hr. J. S. Degradé in Leipzig. — Hr. C. F. Lindner in Penzig.